

V. Brühl 30/6. 1907.

Lieber Richard!

Meine Oper ist fertig  
und nach Leipzig heute abge-  
schickt — express, so dass sie  
morgen am 1. Juli Salusternia-  
am Ziele ist. Den dritten Akt,  
der der stärkste ist, habe ich  
seit drittem Juni in der Arbeit  
gehabt. Gleichzeitig ist der  
Clavierauszug gemacht worden  
und noch eine Abschrift davon.  
Ich danke Dir sehr für



Deine lieben Zeilen von  
neulich, die mich sehr gehoben  
haben. Ich freue mich nun  
schon auf das Versprechen von  
meinem Namenstag her.

Hoffentlich sehen wir Luch  
nun bald, denn nun ist kein  
Künderweiss mehr. Auch Maria  
denke ich vielmals für ihren  
Brief. Wegen der 'Isel'  
werde ich morgen in Wien nach-  
schauen. Herzlichste Grüsse  
Luch Allen von Deiner Mutter